



## Haus- und Schulordnung



### Vorwort



Das Zusammenleben vieler Menschen in einer Schule erfordert es, bestimmte Ordnungen und Verhaltensregeln aufzustellen und miteinander abzustimmen. Nur wenn alle sich an diese gemeinsame Ordnung halten und die Regeln beachten, kann eine Schulgemeinschaft gelingen und sich förderlich entwickeln. Dabei müssen persönliche

Interessen zurückstehen, wenn gemeinschaftliche Interessen dies notwendig machen.

Eine Schulordnung kann nicht alle möglichen Ereignisse und Probleme vorab regeln. Das müssen im Einzelfall die verantwortlichen Erwachsenen in ihrem jeweiligen Verantwortungsbereich klären. Kinder werden im Rahmen ihrer Persönlichkeitsentwicklung und ihrer damit verbundenen Möglichkeiten einbezogen.

Die folgenden Regelungen der Schulordnung sind für alle Schüler/innen, alle Lehrer/innen, alle weiteren am Schulleben beteiligten Personen und in Teilbereichen auch für die Eltern verbindlich.

Ergänzend zu dieser allgemeinen Schulordnung können die einzelnen Klassen in Absprache untereinander und mit den Eltern eine Klassenordnung vereinbaren. Außerdem stellt sich die Schule die Aufgabe, ein gemeinsames Bündnis zwischen Eltern und Schule zu vereinbaren, mit dem Ziel, dass sich alle Erwachsenen, die gemeinsam im schulischen Bildungs- und Erziehungsprozess zusammenarbeiten, für ein förderliches Miteinander zum bestmöglichen persönlichen und schulischen Wohlergehen aller Kinder einsetzen und entsprechend miteinander umgehen. Grundsätzlich sind alle Erwachsenen Personen gegenüber den Schülern weisungsberechtigt.

## Verhaltensregeln

### **Ich Sorge für mich:**

- Ich erscheine pünktlich und mit vollständigem Material zum Unterricht.
- Ich Sorge für einen reibungslosen Unterrichtsablauf
- Ich mache meine Hausaufgaben und bereite mich für den Unterricht vor
- Ich suche bei Misserfolgen und eigenen Fehlern keine Ausreden, sondern überlege, was ich besser machen kann.
- Ich informiere mich über meinen Stundenplan auf WebUntis.
- Wenn ich Probleme habe, spreche ich mit einer Person meines Vertrauens darüber.

### **Ich achte und unterstütze dich:**

- Ich begrüße andere.
- Ich sage "Bitte" und "Danke"
- Ich entschuldige mich, wenn ich mich falsch verhalten habe.
- Ich biete meine Hilfe an.
- Ich höre zu und lasse andere ausreden.
- Ich verhalte mich im Unterricht so, dass andere nicht gestört werden.
- Ich verhalte mich so, dass ich niemandem schade.
- Ich behandle Schuleigentum und das Eigentum anderer respektvoll. Wenn ich etwas beschädige, melde ich es beim Klassenlehrer oder einer verantwortlichen Person.
- Ich identifiziere mich als Teil der Schulgemeinschaft und setze mich dafür ein.

### **Verschieden sein - zusammen wachsen:**

- Wir kommunizieren wertschätzend miteinander
- Wir lösen Konflikte ohne Gewalt und Beleidigungen.
- Wir respektieren ALLE Mitglieder unserer Schulgemeinschaft und grenzen niemanden aus.
- Wir respektieren unterschiedliche Meinungen.

Ich Sorge für mich.

Ich achte und unterstütze dich.



# Allgemeine Regeln

## Schulgebäude und Schulgelände

- Ab 7.30 Uhr ist das Schulgebäude für mich geöffnet.
- In beiden Pausen verlasse ich zügig und unaufgefordert das Schulgebäude und halte mich auf dem Schulgelände auf.
- In der Mittagspause darf ich mich im Erdgeschoss aufhalten.
- Mein Handy/Smartphone lege ich zu Unterrichtsbeginn unaufgefordert und ausgeschaltet in das dafür vorgesehene Behältnis.
- Die Nutzung privater Tablets zu Unterrichtszwecken ist nur nach Abschluss eines Nutzungsvertrages erlaubt.

## Verbote

- Das Mitbringen und Mitführen von Waffen und waffenähnlichen Gegenständen ist verboten.
- Jegliche Form von körperlichen Auseinandersetzungen, auch Spaßkämpfe sind verboten.
- Das Mitbringen, sowie der Konsum, von (E-)Zigaretten, Vapes, Alkohol und sämtlichen weiteren Drogen ist verboten.
- Sämtliche Bild- und Tonaufnahmen von Personen sind im Schulgebäude und auf dem Schulgelände verboten.
- Kaugummikauen, das Mitbringen und Trinken von Energydrinks oder anderen koffeinhaltigen Getränken ist verboten.
- Im Unterrichtsraum darf nicht gegessen werden.

## Krankheitsfall/Laufzettel/Beurlaubung

- Wenn ich krank bin, informieren meine Eltern morgens die Klassenleitung per Mail.
- Spätestens am dritten Tag muss eine schriftliche Entschuldigung der Erziehungsberechtigten vorliegen.
- Ich bin selbst dafür verantwortlich den versäumten Unterrichtsstoff nachzuholen.
- Fühle ich mich während des Unterrichts unwohl, kann ich nur mit einem Laufzettel nach Hause entlassen werden.
- Gibt es einen wichtigen Grund für eine Beurlaubung vom Unterricht, müssen meine Erziehungsberechtigten spätestens eine Woche vorher einen begründeten schriftlichen Antrag einreichen.
- Eine Verlängerung der Ferien aufgrund eines Reiseterrins ist grundsätzlich nicht möglich.
- Habe ich eine Klassenarbeit versäumt, dann schreibe ich diese, nach Absprache mit der Lehrkraft, freitags um 13.30 Uhr nach.

## Müll und Sauberkeit

- Nach dem Unterricht verlasse ich meinen Platz aufgeräumt und sauber.
- nur verschließbare Getränkebehälter dürfen mit ins Schulgebäude gebracht werden.
- Müll gehört richtig getrennt in die Abfallbehälter (Rest-, Papier- oder Wertstoffmüll).

## **Schlussbestimmungen**

- Die Klassenlehrer besprechen diese Haus- und Schulordnung mit den Klassen und den Erziehungsberechtigten bei Bedarf, mindestens jedoch zum Schuljahresbeginn bzw. beim ersten Elternabend.
- Jede am Schulleben beteiligte Person erhält bei Schuleintritt ein Exemplar dieser Haus- und Schulordnung.
- Verstöße gegen die Haus- und Schulordnung werden konsequent geahndet.
- Diese Haus- und Schulordnung tritt am 15.09.2025 in Kraft.

gez. Die Schulleitung

## Ergänzend Bestimmungen/Kleidung

Unsere Schule ist ein Ort, an dem wir miteinander lernen, lachen, arbeiten und viele gemeinsame Erfahrungen sammeln. Jede und jeder von uns trägt dazu bei, dass sich alle in unserer Schulgemeinschaft wohl und respektiert fühlen. Dazu gehört auch die Wahl einer Kleidung, die zur Schule und zum jeweiligen Anlass passt.

Angemessene Kleidung bedeutet nicht, dass alle gleich aussehen müssen. Im Gegenteil: Jede und jeder darf die eigene Persönlichkeit zum Ausdruck bringen. Gleichzeitig zeigt eine passende Kleidung Wertschätzung gegenüber den Menschen, mit denen wir täglich zusammen sind, und trägt zu einer positiven Lernatmosphäre bei. Ob im Unterricht, bei Ausflügen, Feiern oder besonderen Veranstaltungen – mit einem dem Anlass entsprechenden Erscheinungsbild zeigen wir, dass wir Teil einer Gemeinschaft sind und Verantwortung füreinander übernehmen.

So leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zu einem freundlichen, respektvollen und erfolgreichen Miteinander an unserer Schule.

Die nachfolgende Grafik soll dabei als Orientierungshilfe dienen. Sie zeigt beispielhaft, welche Kleidung in schulischen Situationen als unpassend angesehen wird. Die dargestellten Beispiele sind als Unterstützung gedacht und sollen helfen, die Erwartungen transparent und nachvollziehbar zu machen

